



Hallo Kinder!

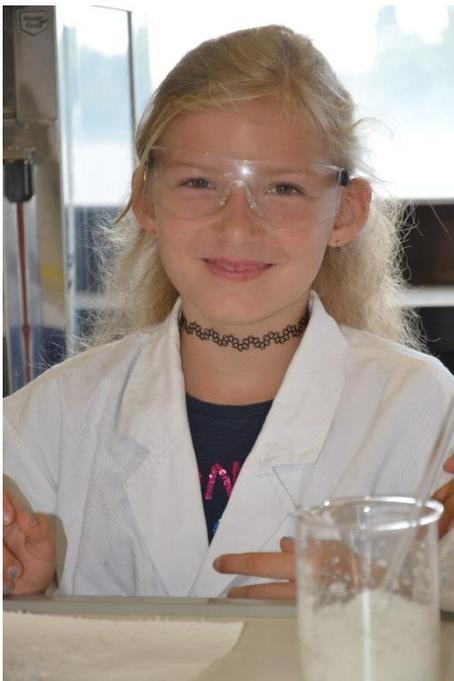
Möchtet Ihr einmal einen Vormittag nach Herzenslust experimentieren und den Geheimnissen der Chemie auf die Spur kommen?



Wir laden Euch ein, mit einem Elternteil an einem Samstag nach Ludwigshafen an die BBS Technik 1 zu kommen und dort unter erfahrener Anleitung chemische Experimente selbst durchzuführen.

An diesem Vormittag werdet Ihr sehen:

*wie man einen blauen Farbstoff herstellen kann,
was eine richtige Vitaminbombe ist,
wie man selbst einen Reagenzglasständer baut und
welches Geheimnis grüne Blätter verbergen.*



Und so stellen wir uns den Ablauf der Veranstaltung vor:

- Bis 9.30 Uhr Ankunft der Schülerinnen/Schüler mit einem Elternteil an der BBS Technik 1
- 09.30 Uhr Begrüßung
- Einteilung der Schüler/Eltern in 4 Gruppen zu 8-10 Personen
- Jeder Gruppe wird ein Betreuer zugeteilt
- Aushändigung von Laborkitteln, Schutzbrillen, kurze Einweisung
- An vier Stationen wird dann unter Anleitung unserer Betreuer je ein einfacher Versuch durchgeführt

Station 1: Berliner Blau

Station 2: Reagenzglasstände aus Gips

Station 3: Chromatographie von Blattfarbstoffen

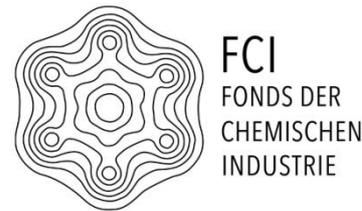
Station 4: Das Geheimnis der Vitaminbomben.

Die Veranstaltung endet etwa um 12.30 Uhr.

Informationen für Eltern:

Liebe Eltern,

wir würden uns sehr freuen, Sie mit Ihrem Kind an der Berufsbildenden Schule Technik 1 in Ludwigshafen zu unseren Experimentier-Samstagen begrüßen zu dürfen. Diese Aktion begann im Jahr der Chemie 2003 und wird seitdem kontinuierlich und mit sehr großem Erfolg an der BBS Technik 1 durchgeführt. Sie wird vom Fonds der Chemischen Industrie (FCI), der BASF SE, der Stadt Ludwigshafen sowie den Chemieverbänden Rheinland-Pfalz unterstützt und gefördert. Pädagogisch begleitet wird sie von Prof. Menzel, Universität Hohenheim.



Diese Veranstaltung soll dazu dienen, frühzeitig das Interesse an den Naturwissenschaften, speziell der Chemie, zu wecken.

Unser Programm beginnt am Samstagvormittag um 9.30 Uhr und endet etwa gegen 12.30 Uhr. Schutzkleidung, Schutzbrillen sowie alles benötigte Material werden von uns gestellt. Die Versuche sind ungefährlich. Wir werden weitgehend nur mit Stoffen arbeiten, die auch im Haushalt verwendet werden.



Aus Kapazitätsgründen müssen wir die Teilnehmerzahl auf maximal 16 Kinder pro Samstag begrenzen. Bitte haben Sie daher auch Verständnis, dass wir mit jedem Kind immer nur ein Elternteil zulassen können.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich schriftlich mit dem beiliegenden Formular. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da die zur Verfügung stehenden Plätze nach Eingang der Anmeldungen vergeben werden!



Mit der schriftlichen Bestätigung Ihrer Anmeldung, die Sie etwa 2 Wochen vor der Veranstaltung erhalten, wird Ihnen von uns der genaue Termin mitgeteilt. Gleichzeitig erhalten Sie eine Anfahrtsskizze.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Termine Experimentiersamstage Schuljahr 2018 / 2019

September 2018:	08. 09.	15. 09.	22. 09.
Oktober 2018:	20. 10.	27. 10.	
November 2018:	17. 11.	24. 11.	
Dezember 2018:	08. 12.		
Januar 2019:	19. 01.	26. 01.	
Februar 2019:	09. 02.	16. 02.	
März 2019:	09. 03.	16. 03	30. 03.
April 2019:	13. 04.		
Mai 2019:	11. 05.	18. 05.	25. 05.



Anfahrt

Bitte benutzen Sie die Anfahrtsskizze der Schulhomepage

Anmeldung

Laden Sie sich einfach das Anmeldeformular im pdf Format herunter und senden Sie uns dieses ausgefüllt zu.

Eine Anmeldung per E-Mail ist aus organisatorischen Gründen leider nicht möglich.



Rückmeldungen zu unseren Experimentiersamstagen

Jedes Schuljahr bekommen wir von Kindern und Eltern Rückmeldungen zu unserer Veranstaltung.

Hier ist eine kleine Auswahl



Lucia L. und ihre Mutter Ilona



Lieber Herr Weber, das EXPERIMENTIEREN hat richtig Spaß gemacht!

EXPERIMENTIEREN IST TOLL!



Florian K. und sein Vater Jie



Celina Renée S. und ihre Mutter Silvana



Natalia D. L. und ihr Vater Jose Charlos



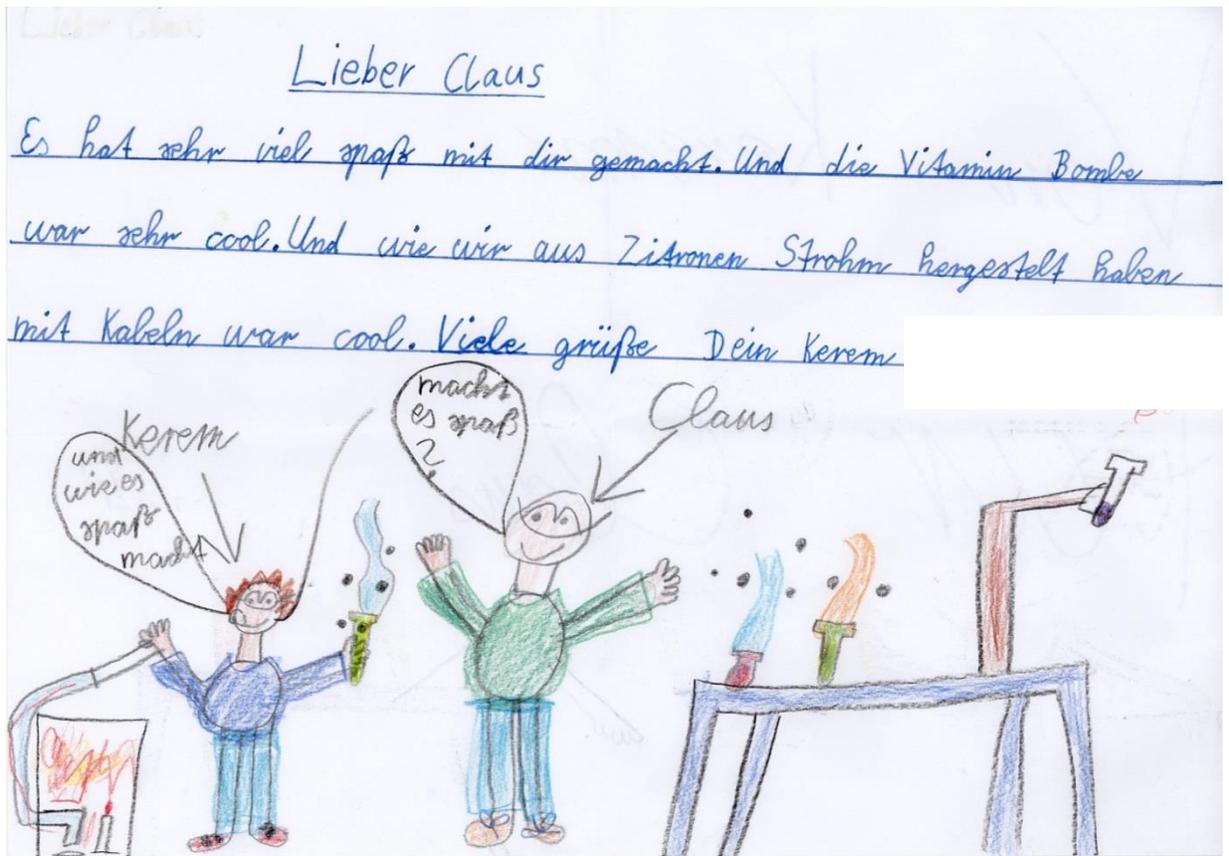
Michelle B. und ihr Vater Alexander





Elias T. mit seinem Vater Sascha



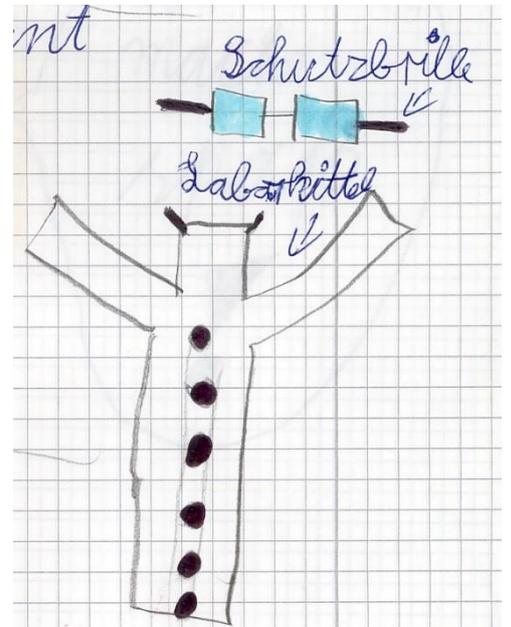


Kerem C. mit seinem Vater Mesut





Fabienne I. und ihr Opa Reinhard



Das experimentieren hat mir Spaß gemacht.
Wir hatten Labormittel an und Schutzbrillen zur Sicherheit.
Ich wurde von meinem Opa unterstützt.



Greta T. und ihre Mutter Stefanie





Amina T und ihre Mutter Melanie



Chemie

Ein Samstag mit Chemie - so toll war es noch nie,
deshalb möchte ich großen Dank aussprechen, und
hier eine Lanze brechen, für Physik, Chemie und
Wissenschaft, wir haben alle viel gelacht,
denn das Mehl ist abgebrannt, das habe ich so
nicht gekannt, und Gummibärchen die sich auflösen in
Luft und Rauch,
hochexplosiv war es also auch!
Um zu erforschen was ein Molekül alles so kann,
dazu ging es an Babywindeln ran.
Und das Zitronen Lampen Brennen lassen, kann ich
immer noch nicht fassen.
Spannung Pur und Action sowieso,
da waren alle Kinder froh.
Zu Pulver kam Wasser geflossen, danach wurde Gips
gegossen. Ein Reagenzglasständer kam dabei heraus,
den nahm ich stolz auch mit nach Haus, und ich ging
hier als Experte raus.
Die Urkunde ehrt mich auch sehr, gerne komm ich wieder
her.

Lieben Gruß: Amina Turcu